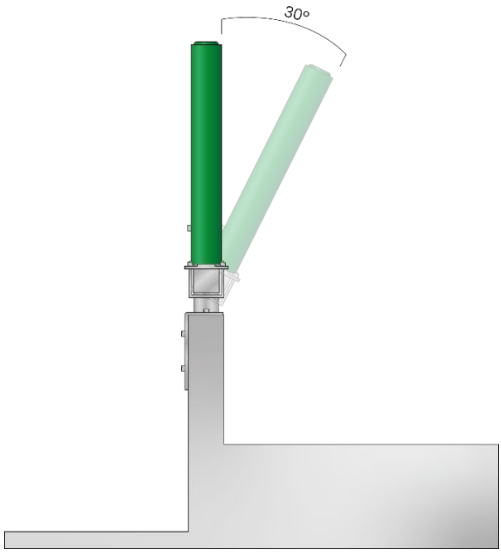
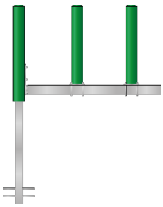
# MONTAGEANLEITUNG

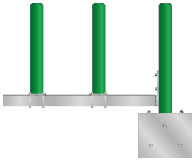
Deutsch | 2026

# FLEX FEED




Einbetonieren von Pfosten | Aufdübeln von Pfosten





Cow-Welfare A/S · Dänemark · www.cow-welfare.com

COW-WELFARE™
Passion for your Cows

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf von Cow-Welfare Flex Feed!

Sie haben ein Produkt erworben, dass Ihnen und Ihren Kühen zugutekommen wird. Folgen Sie jedoch unbedingt unseren Empfehlungen bei der Montage des Fressgitters. Wir haben mehr als sechs Jahre an dem Produkt gearbeitet und wissen, dass sich die Investition bereits nach relativ kurzer Zeit amortisiert, oftmals schon innerhalb des ersten halben Jahres, sofern die Montage korrekt erfolgt.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Cow-Welfare:

**info@cow-welfare.com**
Tel.: +45 73693206

Mit freundlichen Grüßen
Das Team von Cow-Welfare

**WICHTIGER HINWEIS!**

## WICHTIGE INFORMATIONEN

Damit die Garantiebedingungen der Produkte von Cow-Welfare vollständig erfüllt werden, *müssen* die Anweisungen in dieser Montageanleitung befolgt werden!

Falls dies nicht möglich sein sollte, wenden Sie sich an Cow-Welfare. Sie erreichen uns unter der Telefonnummer +45 7369 3206 oder per E-Mail an info@cow-welfare.com. Gemeinsam können wir herausfinden, was im Einzelfall die beste Lösung ist. Nur auf diese Weise stellen Sie sicher, dass die Garantie erhalten bleibt.

# Inhalt


Materialübersicht ..... 1

Abbildungen ..... 1

Technische Daten ..... 2

Werkzeug ..... 2

1. Montage der Pfosten ..... 3

1.1 Platzierung der Pfosten ..... 4

1.2 Höhe der Pfosten ..... 5

1.2 Einbetonieren der Pfosten ..... 6

1.3 Aufdübeln der Pfosten ..... 7

1.4 Anpassung der Höhe der Pfosten ..... 8

2. Montage der Vierkantrohre ..... 9

2.1 Einsatz von Stabilisatorklötzen ..... 9

2.2 Montage auf Federklotz und Vierkantrohr ..... 11

2.3 Einbau von "30-Grad-Stopp FF" an Vierkantrohren über 5,5 m ..... 12

3. Montage der Polymertrenner ..... 13

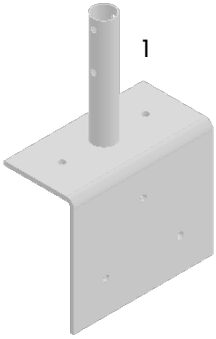
3.1 Position der Polymerrohre ..... 13

3.2 Montage der Polymerrohre auf den Vierkantrohren ..... 13

4. Das endgültige Ergebnis ..... 15

# Materialübersicht

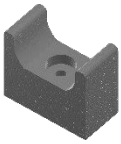
## Abbildungen


1

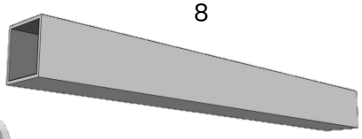
2

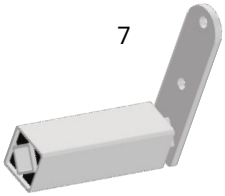
4

6


5

3


8


7

11

9

10

## Technische Daten

1) Pfosten zum Aufdübeln
2) Pfosten zum Einbetonieren
3) Armierungseisen M10x250 mm
4) Beschlag für Polymerrohr – 90°
5) Stabilisator
6) Vierkantbolzen
7) Beschlag mit Federklotz
8) Vierkantrohr 60x60 mm (Länge 3.000, 4.500 oder 6.000 mm)
9) Polymerrohr, 520 mm
10) Polymerrohr, 870 mm für Pfosten
11) 30-Grad-Anschlag FF (HINWEIS, nur für Installationen über 5,5 m)

- Stahlbolzen, 12x120 mm
- Gegenmutter, 12 mm
- Betonschraube, 12x120 mm
- Selbstschneidende Schraube, 6, 3x38 mm
- M10 Gegenmutter
- Schwerlastanker 12-20-35/115 (beim Aufdübeln)

## Werkzeug

Sie können mit der Montage beginnen, wenn Sie die folgenden Werkzeuge im Werkzeugkoffer haben:

- Bohrmaschine/ Schlagbohrmaschine
- Bohrmaschine
- Bohrer 12 mm
- Bohrer 10 mm
- Wasserwaage
- Ratschenschlüssel M10
- Ratschenschlüssel M15
- Ratschenschlüssel M17
- Ratschenschlüssel M19
- Schraubenschlüssel M19
- Maßband
- Schlagschnur
- Säge

# 1. Montage der Pfosten

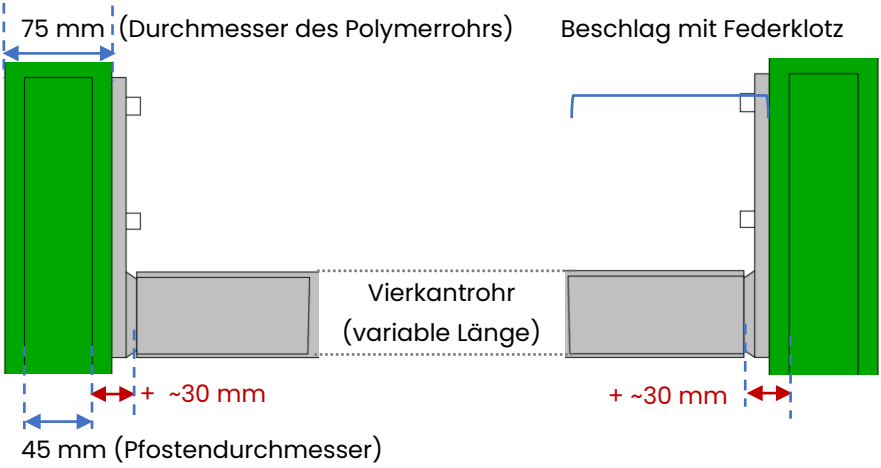
Das Fressgitter kann auf Pfosten von Cow-Welfare montiert werden, oder ggf. auf senkrechten Pfosten, die durch den Futtertisch führen. Die Pfosten von Cow-Welfare sind entweder zum Einbetonieren (oftmals bei Neubauten) oder zum Aufdübeln (oftmals bei Renovierungen) geeignet.

Die Standardlänge für Vierkantrohre, die zwischen den Pfosten montiert werden, beträgt 3.000 mm, 4.500 mm und 6.000 mm. Wenn ein anderer Abstand zwischen den Pfosten gewünscht ist, können alle Vierkantrohre in der Länge gekürzt werden. Bitte beachten! Wenn Vierkantrohre abgekürzt werden, ist es wichtig, dass die abgeschnittenen Enden mit Rostschutz behandelt werden (wird nicht mitgeliefert).

Für die Montage an bestehenden Pfosten fahren Sie mit dem Abschnitt 2 „Montage von Vierkantrohren“ fort.

## 1.1 Platzierung der Pfosten

Bei der Platzierung der Pfosten muss die Stärke des Polymerrohrs berücksichtigt werden; außerdem ist zu berücksichtigen, dass an jedem Ende des Vierkantrohrs ein Beschlag mit einem Federklotz montiert wird (siehe Zeichnung):




Der Abstand zwischen den Pfosten muss daher die Länge des Vierkantrohrs (3.000/4.500/6.000 mm) + ~60 mm (2 x Polymerrohr und 2 x Federklotz) betragen. Es wird ZWISCHEN den Pfosten gemessen, nicht von Mitte zu Mitte.

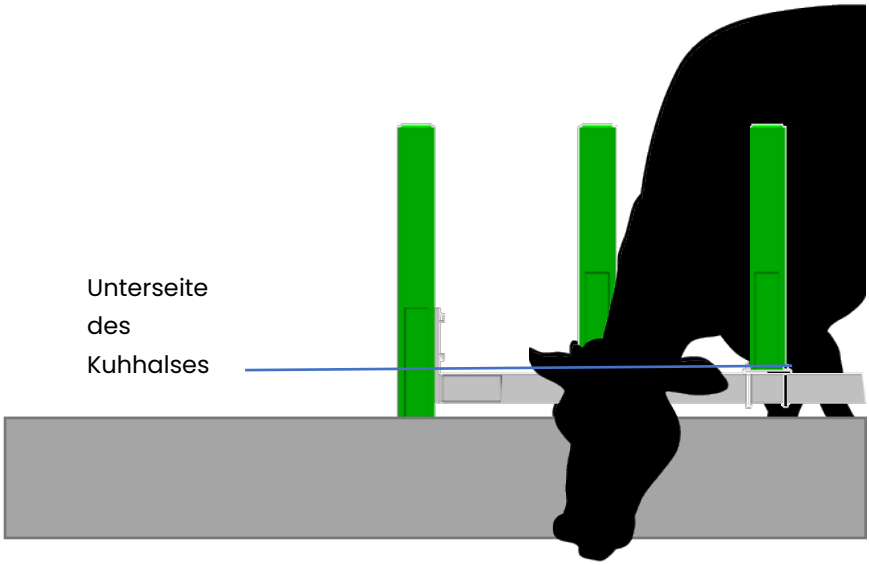
Legen Sie das Vierkantrohr und zwei Federungen zwischen den beiden Pfosten mit Polymerrohren, um die genaue Platzierung der Pfosten zu ermitteln.

OBS! Das Vierkantrohr muss den gesamten federblick Beschlag. Siehe korrekte Montage auf der linken Seite des Bildes. Denken Sie daran, die Bolzen abzukürzen.

## 1.2 Höhe der Pfosten

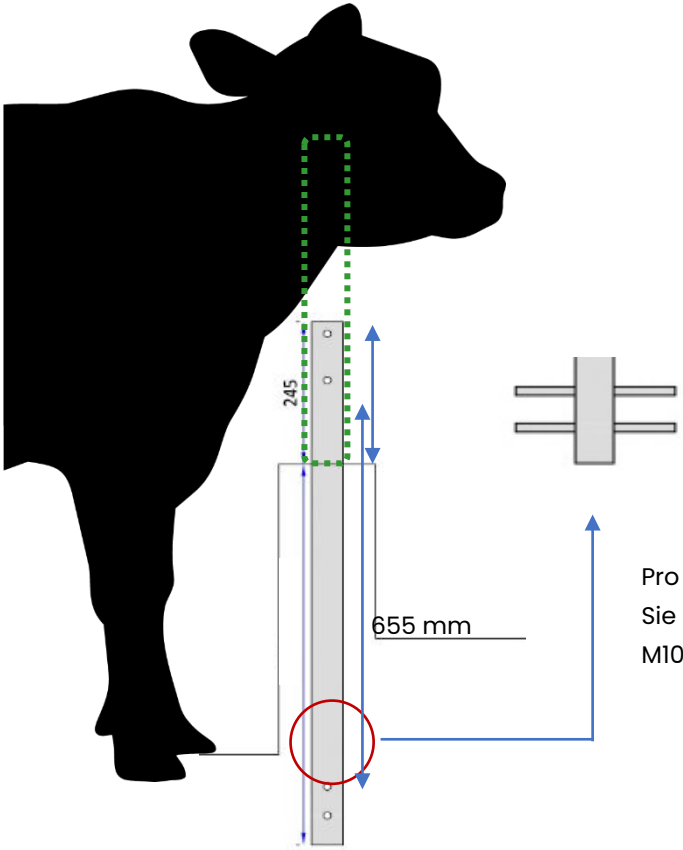
Das wichtigste Maß, das bzgl. der Höhe ermittelt werden muss: Das untere Ende des Kuhhalses muss sich auf gleicher Höhe befinden wie die Oberseite des Vierkantrohrs.

Die Pfosten werden normalerweise auf einer Betonaufkantung montiert, die auf der Futtertischseite 200 mm hoch ist und auf der Seite, auf der sich die Kuh befindet, höher ist. Durch die Montage in einer bestimmten Höhe wird gewährleistet, dass das Vierkantrohr nicht zu niedrig ist, sondern auf einer Linie mit dem unteren Ende des Kuhhalses liegt.



## 1.2 Einbetonieren der Pfosten

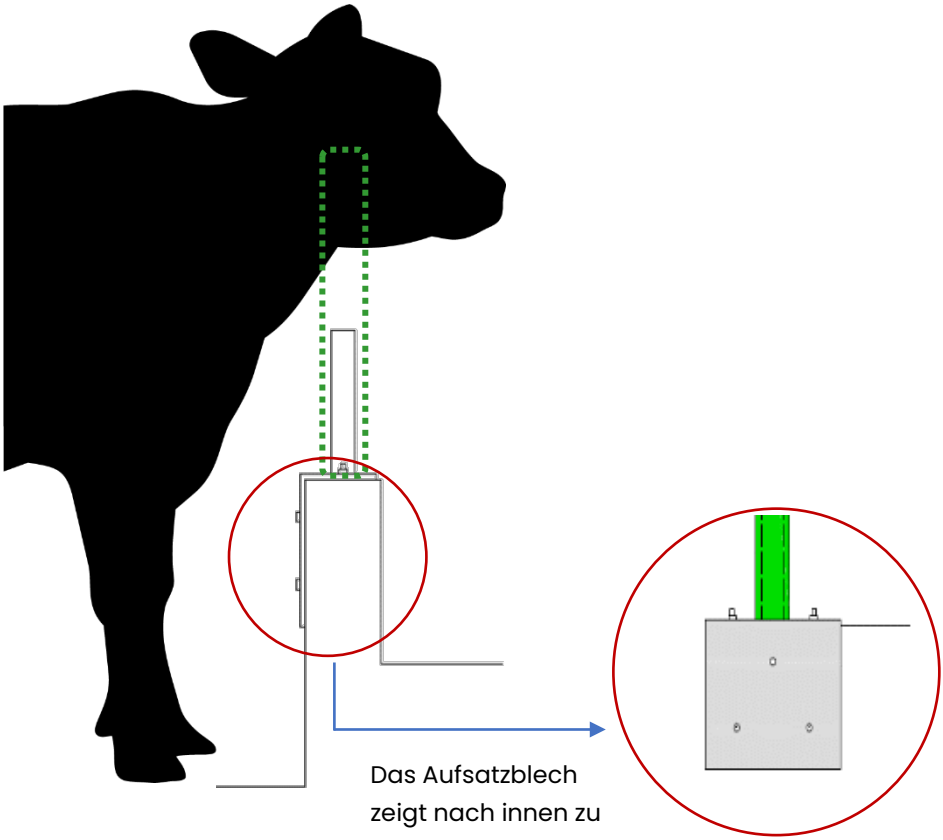
Die Pfosten werden so einbetoniert, dass 245 mm des Pfostens nicht von Beton umgeben ist und 655 mm in den Beton eingelassen wird. Die Pfosten werden so ausgerichtet, dass die vorgebohrten Löcher in die Längsrichtung des Futtertischs zeigen (siehe Zeichnung).




Pro Pfosten benötigen
Sie 2 St. Armierungseisen
M10 x 250 mm

## 1.3 Aufdübeln der Pfosten

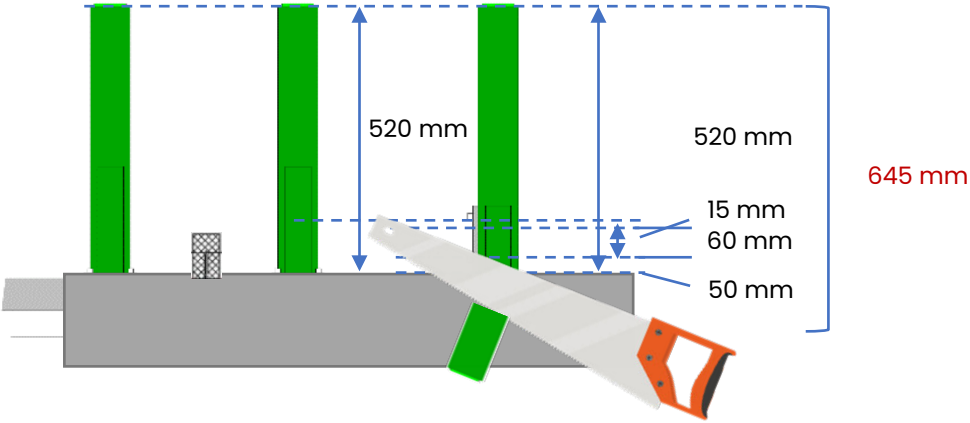
Die aufgesetzten Pfosten werden auf der Seite des Futtertisches angebracht, auf der sich die Kuh befindet. Positionieren Sie die Pfosten auf der Betonaufkantung und bohren Sie die Löcher für die Schwerlastanker. Schlagen Sie die Schwerlastanker mit einem Hammer ein und fixieren Sie den Pfosten.



Das Aufsatzblech zeigt nach innen zu den Kühen.

## 1.4 Anpassung der Höhe der Pfosten

Um eine gleichmäßige Endhöhe aller Polymerrohre zu erreichen, müssen die Polymerrohre auf den einbetonierten/aufgedübelten Pfosten am unteren Ende mit einer Säge gekürzt werden. Die Endhöhe muss 645 mm betragen, siehe Zeichnung:

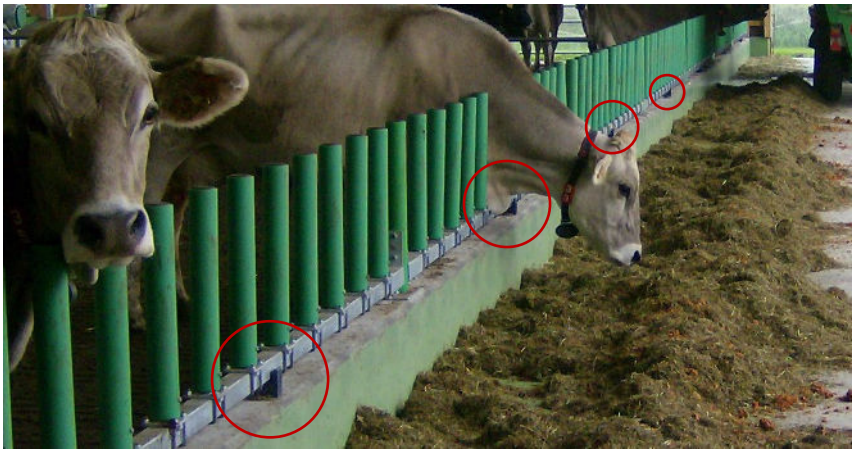



Stellen Sie vor dem zurechtsägen sicher, dass die Abmessungen in der Zeichnung mit Ihrem Stall übereinstimmen.

# 2. Montage der Vierkantrohre

## 2.1 Einsatz von Stabilisatorklötzen

Wenn der Abstand zwischen den Pfosten größer als 3.000 mm ist, muss das Vierkantrohr mit Stabilisatorklötzen unterstützt werden.



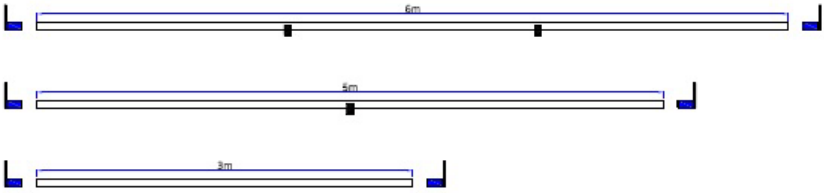
Die Anzahl der Stabilisatorklötze hängt von den Abständen zwischen den Pfosten ab, siehe Tabelle:

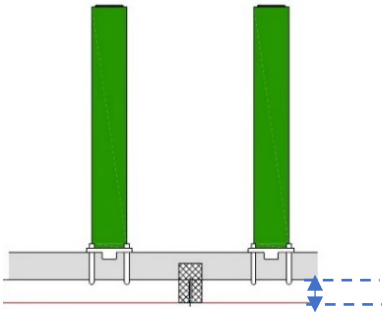
| **Abstand/Länge zwischen Pfosten** | **Anzahl Stabilisatorklötze** |
|---|---|
| Bis zu 3.000 mm | Keine |
| 3.000 – 5.000 mm | 1 St. |
| 5.000 – 6.000 mm | 2 St. |

1) Die Stabilisatorklötze werden gleichmäßig ausgelegt, siehe Zeichnung A (nächste Seite).

2) Bohren Sie 10 mm-Löcher in den Beton an den Stellen, an denen die Stabilisatoren platziert werden sollen. Befestigen Sie die Stabilisatoren mit Betonschrauben (12x120 mm). Es ist sinnvoll, hierfür eine Schlagbohrmaschine zu verwenden.

A




Der Klotz ruht auf der Oberkante des Betons

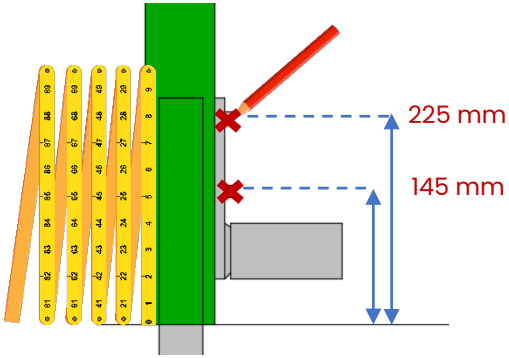
N.B.! Die Stabilisierungsblöcke werden zwischen den Pfosten und NICHT direkt unter oder neben dem Vierkantbolzen montiert

## 2.2 Montage auf Federklotz und Vierkantrohr

1) Setzen Sie an jedes Ende des Vierkantrohrs einen Federklotz. Diese müssen so ausgerichtet sein, dass der Beschlag mit den Bohrlöchern auf der Oberseite ist (d. h. im Gegensatz zu eventuellen Stabilisatorklötzen).

2) Platzieren Sie das Vierkantrohr mit den Federklötzen (und ggf. den Stabilisatorklötzen) zwischen zwei Pfosten mit Polymerrohren.

3) Bohren Sie an der Stelle, an der sich die Bohrungen des Pfostens befinden, zwei Löcher in das Polymerrohr vor. Messen Sie vom Boden des Polymerrohrs (das jetzt gemäß Abschnitt 1.4 auf 645 mm gekürzt ist). Stellen Sie vor dem Bohren sicher, dass die Abmessungen in der Zeichnung mit den Bohrungen im Pfosten übereinstimmen.



4) Montieren Sie den Federklotz mit dem Vierkantrohr auf den Pfosten, sodass der Beschlag in die beiden Bohrungen im Stahl- und Polymerrohr passt. Der Federklotz wird mit zwei Stahlbolzen (12x120 mm) fixiert, die mit zwei Gegenmuttern (M12) arretiert. Sie benötigen eine Schlagbohrmaschine und einen Ratschenschlüssel mit Schlüsselweite 19 mm.

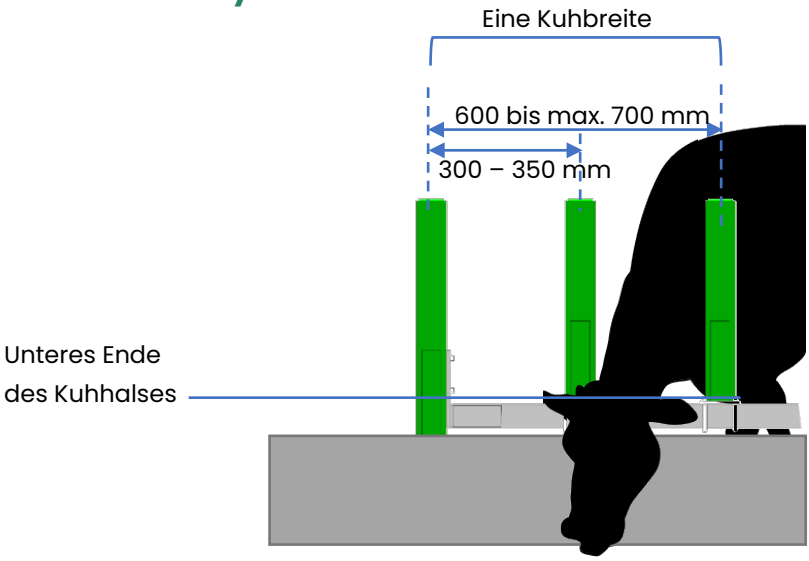
   WICHTIGER HINWEIS: bei der Montage auf bestehenden Pfosten werden Bolzen und Gegenmuttern jeweils in der Länge verwendet, die zu den Pfosten passen.

## 2.3 Einbau von "30-Grad-Stopp FF" an Vierkantrohren über 5,5 m

1) Wenn Sie quadratische Rohre mit einer Länge von mehr als 5,5 m einbauen, verwenden Sie an jedem Ende des Rohrs unseren '30-Grad-Anschlag FF'. Der Anschlagblock muss zusammen mit dem Federblock auf das Vierkantrohr aufgesetzt werden, bevor beide mit dem Pfosten verschraubt werden.

# 3. Montage der Polymertrenner

## 3.1 Position der Polymerrohre




## 3.2 Montage der Polymerrohre auf den Vierkantrohren

1) Ermitteln Sie den benötigten Abstand zwischen den Polymerrohren, indem Sie die Länge des Vierkantrohrs durch 300 bis 350 mm dividieren, wodurch Sie den empfohlenen Abstand zwischen den Rohren erhalten (für größere Rassen). Beträgt die Länge 6.000 mm, erhalten Sie 9 bis 10 Sätze (18 bis 20 Rohre) mit dem Vierkantrohr.

2) Montieren Sie den Beschlag für das Polymerrohr auf das Vierkantrohr; verwenden Sie dazu zwei Vierkantbolzen und vier Gegenmuttern (M10). Die Muttern werden mit einer Schlagbohrmaschine festgezogen.

3) Das Polymerrohr (520 mm) wird auf den Beschlag montiert und mit einer selbstschneidenden Schraube (6,3x38 mm) mit einer Bohrmaschine befestigt. Es wird durch Polymerrohr und Stahl gebohrt, 80 bis 100 mm vom unteren Ende des Rohrs ausgemessen. Die Schraube muss zum Futtertisch zeigen, damit der Schraubenkopf die Kuh nicht stört.

# 4. Das endgültige Ergebnis

Gut gemacht! Cow-Welfare Flex Feed ist nun fertig montiert.

Die patentierte flexible Begrenzung ermöglicht es der Kuh, weiter außen am Futtertisch zu fressen, ohne dabei Druckstellen und Verletzungen zu erleiden.

# Design zum Wohle der Tiere

Die innovativen Produkte von Cow-Welfare werden in Dänemark auf der Grundlage von Analysen zum Wohlbefinden von Kühen entwickelt.

Hinter dem einfachen Erscheinungsbild verbergen sich zahlreiche Konstruktionsdetails, die genau durchdacht wurden, um die richtige Wirkung zu erzielen. Das Material des Fressgitters und ihre Fähigkeit, sich um 30° zu biegen, macht sie zu einer flexiblen Lösung. Sie hält die Kühe auf der richtigen Seite des Futtertisches, ohne dass ein Nackenrohr notwendig ist. Das ergibt eine einzigartige Kombination, die die Futteraufnahme der Kühe optimiert.

Cow-Welfare Flex Feed ist ein patentiertes Produkt mit der Patentnummer: PA 2012 70401.

COW-WELFARE™
Passion for your Cows

**Cow-Welfare A/S**
Langkaer 15
DK-6100 Haderslev
Dänemark

www.cow-welfare.com
Telefon: +45 7369 3206

Version FF-DE2026-01